

## Zusammengefasste Informationen über die erreichte Ausführungsqualität (Professionelle Kunden)

Die MiFID II verpflichtet Fondsgesellschaften, auf ihrer der Webseite einmal jährlich für jede Gattung von Finanzinstrumenten die fünf Ausführungsplätze zu veröffentlichen, auf denen Kundenaufträge im Vorjahr ausgeführt wurden, sowie Informationen über die erreichte Ausführungsqualität bereit zu stellen (Delegierte Verordnung (EU) 2017/576 der Kommission / RTS 28).

Diese Berichtspflicht gilt jedoch nicht für alle Transaktionen, sondern betrifft nur Geschäfte im Rahmen der Finanzportfolioverwaltung (FPV). Die Ausführung von Transaktionen, die bei der Verwaltung von Investmentfonds anfallen, ist nicht Gegenstand dieses Berichtes, daher sind die folgenden Angaben nicht repräsentativ für die gesamte Handelstätigkeit der Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH.

## Inhaltsverzeichnis

1. Eigenkapitalinstrumente – Aktien und Aktienzertifikate
2. Schuldtitel (Schuldverschreibungen, Geldmarktinstrumente)
3. Zinsderivate (Termin- und Optionskontrakte, Swaps, Termingeschäfte, sonst. Zinsderivate)
4. Währungsderivate (Termin- und Optionskontrakte, Swaps, Termingeschäfte, sonst. Währungsderivate)
5. Aktienderivate (Termin- und Optionskontrakte, Swaps, sonst. Aktienderivate)
6. andere börsengehandelte Produkte (börsengehandelte Fonds, börsengehandelte Schuldverschreibungen)
7. weitere Informationen zur erreichten Ausführungsqualität und deren Überwachung

## 1. Eigenkapitalinstrumente – Aktien, Aktienzertifikate

Die Monega hat keinen direkten Zugang zu den Ausführungsplätzen und führt diese Aufträge im Rahmen ihrer Dienstleistung nicht selbst aus, sondern beauftragt Dritte mit der Auftragsausführung.

Es sind nur solche Broker für die Ausführung von Aufträgen auszuwählen, deren Ausführungsverhalten oder/und ihre Best-Execution-Policy es ermöglichen, das bestmögliche Ergebnis für die übermittelten Aufträge zu erreichen.

Aufträge dürfen nur an Broker gegeben werden, die im Rahmen des Broker-Auswahlprozesses überprüft und freigegeben wurden und somit auf der Brokerliste der Monega aufgeführt sind.

Der zu nutzende Broker wird anhand folgender Faktoren ausgewählt (Gewichtung in folgender, absteigender Reihenfolge):

1. Preis des Vermögensgegenstandes
2. Kosten der Transaktion
3. Geschwindigkeit der Ausführung
4. Wahrscheinlichkeit der Ausführung
5. Art und Umfang der Transaktion
6. Abwicklungssicherheit.

Der Ausführungspreis sowie die Transaktionskosten, Geschwindigkeit und Wahrscheinlichkeit der Ausführung, sind hierbei die relevanten Messgrößen.

Die Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH hat im Berichtsjahr 2018 keine Geschäfte in Eigenkapitalinstrumenten für die von ihr betreuten FPV-Mandate getätigt.

## 2. Schuldtitel (Schuldverschreibungen, Geldmarktinstrumente)

Aufträge dürfen nur an Broker gegeben werden, die im Rahmen des Broker-Auswahlprozesses überprüft und freigegeben wurden und somit auf der Brokerliste der Monega aufgeführt sind.

Kriterien für die Auswahl des Kontrahenten (in folgender, absteigender Gewichtung):

1. Preis des Vermögensgegenstandes
2. Kosten der Transaktion
3. Geschwindigkeit der Ausführung
4. Wahrscheinlichkeit der Ausführung
5. Art und Umfang der Transaktion
6. Abwicklungssicherheit.

Renten werden i.d.R. im außerbörslichen Interbankenmarkt (OTC) gehandelt und können in ihrer Ausgestaltung sehr differenziert und damit zum Teil sehr komplex sein. Zudem ist dieser OTC-Markt stark fragmentiert und von Preis-Transparenz- und Liquiditäts-Faktoren abhängig. Die Anzahl von potentiellen Geschäftspartnern (basierend auf der Gesamt-Brokerliste der Monega) hängt weiterhin vom Instrumententyp ab.

Aufgrund des deutlichen Einflusses der Verfügbarkeit von Liquidität ist es teilweise notwendig, der Wahrscheinlichkeit der Ausführung eine höhere Priorität einzuräumen. Hierbei ist zu beachten, dass dies nicht zu Lasten des Preises geht, der grundsätzlich eine ähnlich hohe Priorität besitzt. Transaktionskosten sind bei Schuldtiteln typischerweise standardisiert, sodass hier von keiner hohen Priorität ausgegangen werden kann.

Grundsätzlich werden für den Handel mehrere Broker/Kontrahenten angefragt. Das jeweils vorteilhafteste Angebot wird ausgewählt. Die Auswahl der angefragten Kontrahenten orientiert sich anhand von Offerten, Preis-Indikationen und der Wahrscheinlichkeit der Ausführung.

Die Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH hat im Berichtsjahr 2018 Schuldtitel für die von ihr betreuten FPV-Mandate gehandelt. Hierbei hat sie grundsätzlich die oben genannten Faktoren gem. der beschriebenen Gewichtung angewendet. Weiterhin hat die Monega Kapitalanlagegesellschaft aufgrund des oben beschriebenen Einflusses der Verfügbarkeit von Liquidität dem Faktor „Wahrscheinlichkeit der Ausführung“ einen ähnlich hohen Stellenwert eingeräumt, der grundsätzlich dem Preis beigemessen wird.

Schuldtitel-Ausführungsplätze:

Schuldtitel						
Kundenklasse: Professionelle Kunden						
Angabe, ob im Vorjahr <1 Handelsgeschäft pro Geschäftstag ausgeführt wurde						
		JA				
Die fünf Handelsplätze, die ausgehend vom Handelsvolumen am wichtigsten sind (in absteigender Reihenfolge nach Handelsvolumen)	Anteil des Handelsvolumens als Prozentsatz des gesamten Volumens in dieser Kategorie	Anteil der ausgeführten Aufträge als Prozentsatz aller Aufträge in dieser Kategorie	Prozentsatz passiver Aufträge	Prozentsatz aggressiver Aufträge	Prozentsatz gelenkter Aufträge	
Bloomberg Trading Facility (BMTF)	100.00%	100.00%	N.A.	N.A.	0.0%	
	0.00%	0.00%	N.A.	N.A.	0.0%	
	0.00%	0.00%	N.A.	N.A.	0.0%	
	0.00%	0.00%	N.A.	N.A.	0.0%	
	0.00%	0.00%	N.A.	N.A.	0.0%	
<b>Summe</b>	<b>100.00%</b>	<b>100.00%</b>			<b>0.0%</b>	

Schuldtitel-Broker:

Schuldtitel						
Kundenklasse: Professionelle Kunden						
Angabe, ob im Vorjahr <1 Handelsgeschäft pro Geschäftstag ausgeführt wurde						
		JA				
Die fünf Handelsplätze, die ausgehend vom Handelsvolumen am wichtigsten sind (in absteigender Reihenfolge nach Handelsvolumen)	Anteil des Handelsvolumens als Prozentsatz des gesamten Volumens in dieser Kategorie	Anteil der ausgeführten Aufträge als Prozentsatz aller Aufträge in dieser Kategorie	Prozentsatz passiver Aufträge	Prozentsatz aggressiver Aufträge	Prozentsatz gelenkter Aufträge	
HSBC TRINKAUS & BURKHARDT AG, LEI JUN405OW8OY5GN4DX16	27.27%	22.73%	N.A.	N.A.	0.0%	
Citigroup Global Markets, LEI XKZZ2JZF41MRHTR1V493	16.69%	22.73%	N.A.	N.A.	0.0%	
Skandinaviska Enskilda Banken AB, LEI F3JS33DEI6XQ4ZBPTN86	13.22%	9.09%	N.A.	N.A.	0.0%	
RBC Europe Limited, LEI TXDSU46SXBWIGJ8G8E98	11.57%	9.09%	N.A.	N.A.	0.0%	
Deutsche Bank AG, LEI 7LTWFZYICNSX8D621K86	6.61%	4.55%	N.A.	N.A.	0.0%	
Sonstige	24.63%	31.82%	N.A.	N.A.	0.0%	
<b>Summe</b>	<b>100.00%</b>	<b>100.00%</b>			<b>0.0%</b>	

3. Zinsderivate (Termin- und Optionskontrakte, Swaps, Termingeschäfte, sonst. Zinsderivate)

Die Monega hat keinen direkten Zugang zu den Ausführungsplätzen und führt diese Aufträge im Rahmen ihrer Dienstleistung nicht selbst aus, sondern beauftragt Dritte mit der Auftragsausführung.

Es sind nur solche Broker für die Ausführung von Aufträgen auszuwählen, deren Ausführungsverhalten oder/und ihre Best-Execution-Policy es ermöglichen, das bestmögliche Ergebnis für die übermittelten Aufträge zu erreichen.

Aufträge dürfen nur an Broker gegeben werden, die im Rahmen des Broker-Auswahlprozesses überprüft und freigegeben wurden und somit auf der Brokerliste der Monega aufgeführt sind.

Der zu nutzende Broker wird anhand folgender Faktoren ausgewählt (Gewichtung in folgender, absteigender Reihenfolge):

1. Preis des Vermögensgegenstandes
2. Kosten der Transaktion
3. Geschwindigkeit der Ausführung
4. Wahrscheinlichkeit der Ausführung
5. Art und Umfang der Transaktion
6. Abwicklungssicherheit.

Der Ausführungspreis sowie die Transaktionskosten, Geschwindigkeit und Wahrscheinlichkeit der Ausführung, sind hierbei die relevanten Messgrößen.

Die Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH hat im Berichtsjahr 2018 keine Geschäfte in Zinsderivaten für die von ihr betreuten FPV-Mandate getätigt.

4. Währungsderivate (Termin- und Optionskontrakte, Swaps, Termingeschäfte, sonst. Währungsderivate)

Die Monega hat keinen direkten Zugang zu den Ausführungsplätzen und führt diese Aufträge im Rahmen ihrer Dienstleistung nicht selbst aus, sondern beauftragt Dritte mit der Auftragsausführung.

Es sind nur solche Broker für die Ausführung von Aufträgen auszuwählen, deren Ausführungsverhalten oder/und ihre Best-Execution-Policy es ermöglichen, das bestmögliche Ergebnis für die übermittelten Aufträge zu erreichen.

Aufträge dürfen nur an Broker gegeben werden, die im Rahmen des Broker-Auswahlprozesses überprüft und freigegeben wurden und somit auf der Brokerliste der Monega aufgeführt sind.

Es handelt sich hier zur Zeit ausschließlich um Devisen-Termingeschäfte. Diese werden grundsätzlich über die jeweilige Verwahrstelle gehandelt.

Die Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH hat im Berichtsjahr 2018 keine Geschäfte in Währungsderivaten für die von ihr betreuten FPV-Mandate getätigt.

## 5. Aktienderivate (Termin- und Optionskontrakte, Swaps, sonst. Aktienderivate)

Die Monega hat keinen direkten Zugang zu den Ausführungsplätzen und führt diese Aufträge im Rahmen ihrer Dienstleistung nicht selbst aus, sondern beauftragt Dritte mit der Auftragsausführung.

Es sind nur solche Broker für die Ausführung von Aufträgen auszuwählen, deren Ausführungsverhalten oder/und ihre Best-Execution-Policy es ermöglichen, das bestmögliche Ergebnis für die übermittelten Aufträge zu erreichen.

Aufträge dürfen nur an Broker gegeben werden, die im Rahmen des Broker-Auswahlprozesses überprüft und freigegeben wurden und somit auf der Brokerliste der Monega aufgeführt sind.

Der zu nutzende Broker wird anhand folgender Faktoren ausgewählt (Gewichtung in folgender, absteigender Reihenfolge):

1. Preis des Vermögensgegenstandes
2. Kosten der Transaktion
3. Geschwindigkeit der Ausführung
4. Wahrscheinlichkeit der Ausführung
5. Art und Umfang der Transaktion
6. Abwicklungssicherheit.

Der Ausführungspreis sowie die Transaktionskosten, Geschwindigkeit und Wahrscheinlichkeit der Ausführung, sind hierbei die relevanten Messgrößen.

Die Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH hat im Berichtsjahr 2018 keine Geschäfte in Aktienderivaten für die von ihr betreuten FPV-Mandate getätigt.

## 6. Aktienderivate (Termin- und Optionskontrakte, Swaps, sonst. Aktienderivate)

Die Monega hat keinen direkten Zugang zu den Ausführungsplätzen und führt diese Aufträge im Rahmen ihrer Dienstleistung nicht selbst aus, sondern beauftragt Dritte mit der Auftragsausführung.

Es sind nur solche Broker für die Ausführung von Aufträgen auszuwählen, deren Ausführungsverhalten oder/und ihre Best-Execution-Policy es ermöglichen, das bestmögliche Ergebnis für die übermittelten Aufträge zu erreichen.

Aufträge dürfen nur an Broker gegeben werden, die im Rahmen des Broker-Auswahlprozesses überprüft und freigegeben wurden und somit auf der Brokerliste der Monega aufgeführt sind.

Der zu nutzende Broker wird anhand folgender Faktoren ausgewählt (Gewichtung in folgender, absteigender Reihenfolge):

7. Preis des Vermögensgegenstandes
8. Kosten der Transaktion
9. Geschwindigkeit der Ausführung
10. Wahrscheinlichkeit der Ausführung
11. Art und Umfang der Transaktion
12. Abwicklungssicherheit.

Der Ausführungspreis sowie die Transaktionskosten, Geschwindigkeit und Wahrscheinlichkeit der Ausführung, sind hierbei die relevanten Messgrößen.

Die Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH hat im Berichtsjahr 2018 keine Geschäfte in Aktienderivaten für die von ihr betreuten FPV-Mandate getätigt.

## 7. weitere Informationen zur erreichten Ausführungsqualität

Die Platzierung von Handelsaufträgen an Ausführungsplätze und/oder Broker erfolgt im Rahmen der Finanzportfolioverwaltung grundsätzlich nach der Maßgabe, dass die Orders unter Berücksichtigung aller zum Zeitpunkt ihrer Erteilung zur Verfügung stehenden Informationen zu den besten verfügbaren Bedingungen platziert werden.

Die Ausführungsplätze (Handelsplätze und sonstige Ausführungsplätze gem. Definition der Grundsätze der Auftragsausführung der Monega) und/oder die Broker werden basierend auf den für die Erzielung des bestmöglichen Ergebnisses relevanten Faktoren unabhängig und in Übereinstimmung mit allen regulatorischen Anforderungen und ihrer jeweiligen Best-Execution-Policy, sowie unter Berücksichtigung der relevanten Gesetze, Verordnungen und den BVI-Wohlverhaltensregeln ausgewählt.

Unter Einbeziehung der für jede Instrumentenklasse benannten Faktoren wird regelmäßig ein Verzeichnis mit einer Bewertung der Ausführungsplätze und/oder Broker erstellt. Mit Hilfe einer Software von einem unabhängigen Anbieter führt die Monega weiterhin eine Transaktionskostenanalyse (TCA) durch, die diesen Bewertungsprozess unterstützt. Die TCA ist zusätzlich ein Instrument zur Überwachung der Qualität der Orderausführung und zur Ermittlung der Handelskosten. Sogenannte RTS27-Daten wurden nicht genutzt.

Um dauerhaft ein bestmögliches Ergebnis bei der Ausführung von Handelsaufträgen zu erzielen, ist es möglicherweise notwendig, im Rahmen der regelmäßigen Bewertung der Ausführungsplätze und/oder Broker Veränderungen vorzunehmen. Dies bedeutet, dass eventuell Ausführungsplätze und/oder Broker neu aufgenommen, gestrichen oder ersetzt werden können.

Änderungen in der Gesamtbrokerliste haben im Berichtszeitraum nicht stattgefunden.

Die relative Bedeutung der jeweiligen Faktoren ist im jeweiligen Bericht pro Instrument beschrieben.

Die Auftragsausführung der Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH unterscheidet sich nicht im Hinblick auf eine unterschiedliche Kundeneinstufung, da sie keine Kundeneinstufung nach verschiedenen Kundenkategorien vorgenommen hat.

Derzeit übt die Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH die Finanzportfolioverwaltung nur für professionelle Kunden aus. Etwaige besondere Angaben für Kleinanleger als Kunden im Rahmen ihrer FPV-Dienstleistungen entfallen daher.

Es bestehen weder enge Verbindungen der Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH zu einzelnen Brokern/Kontrahenten, noch bestehen Interessenkonflikte zu diesen. Bei einem der ausgewählten Broker (HSBC AG) handelt es sich ebenfalls um eine Verwahrstelle eines FPV-Mandates und eine der größten Verwahrstellen der Monega im Zusammenhang mit dem Fondsgeschäft. Die HSBC hat jedoch die Handelseinheiten und die Verwahrstellentätigkeit im Sinne der Divisionslösung gemäß Verwahrstellen-Rundschreiben der BaFin voneinander getrennt und eigene Regeln implementiert um etwaigen Interessenkonflikten aus dieser Doppelfunktion zu begegnen. Die Einhaltung dieser Regelungen wird durch mehrere unabhängige Stellen überwacht.

Weiterhin bestehen (neben den reinen Vereinbarungen zu den Kosten der Dienstleistung) keine spezifischen Vereinbarungen bezüglich erhaltener oder geleisteter Zahlungen, Zuwendungen oder Rabatten.

Die Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH hat im Berichtszeitraum 2018 keine CTP-Daten genutzt.